

**Niederschrift**  
**über die Sitzung des Finanzausschusses am 18.02.2025**  
**in der Gemeindeverwaltung, Ribnitzer Straße 21,**  
**18181 Ostseeheilbad Graal-Müritz**

**Beginn:** 18.00 Uhr

**Ende:** 18:40 Uhr

**Anwesend:** GV Herr Nickel  
GV Herr Barendt  
Herr Zimmermann sachkundiger Einwohner  
Herr Kostbahn sachkundiger Einwohner

**Abwesend:** GV Herr Becker  
GV Herr Behrens  
Herr Kosubek sachkundiger Einwohner

**v. d. Verwaltung:** Herr Wollbrecht SGL Finanzen

**Gäste:** 3 Gäste

**TOP 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Der 2. stellv. Vorsitzende, Herr Kostbahn, stellt die Beschlussfähigkeit mit 4 anwesenden Ausschussmitgliedern fest. (FA v. 18.02.2025 TOP 1)

**TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Es gibt keine Änderungsanträge zur Tagesordnung.

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil:**

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung
3. Einwände gegen den öffentlichen Teil der Sitzungsniederschrift vom 17.12.2024
4. Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2025 – 1. Lesung
5. Einwohnerfragestunde
6. Anfragen der Ausschussmitglieder und Mitteilungen

**Geschlossener Teil:**

7. Einwände gegen den nichtöffentlichen Teil der Sitzungsniederschrift vom 17.12.2024
8. Anfragen der Ausschussmitglieder und Mitteilungen

(FA v. 18.02.2025 TOP 2)

**TOP 3 Einwände gegen den öffentlichen Teil der Sitzungsniederschrift vom 17.12.2024**

Es gibt keine Einwände gegen den öffentlichen Teil der Sitzungsniederschrift.

(FA v. 18.02.2025 TOP 3)

#### **TOP 4 Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2025 – 1. Lesung**

Herr Wollbrecht erläutert die Vorlage und die wichtigsten Eckpunkte des vorliegenden Haushaltsplanes.

Herr Kostbahn fragt, ob im Stellenplan bereits die Stelle des Strandvogtes berücksichtigt worden ist. Herr Wollbrecht erläutert, dass dies noch nicht der Fall ist, da die Beschlussfassung hierzu noch nicht erfolgt ist. Der Tourismusausschuss hat die Beratung dazu verschoben.

Herrn Zimmermann ist aufgefallen, dass in der Prognoserechnung die Förderung für den KITA-Neubau auf 50 % reduziert worden ist. In der Fördermittelübersicht aus dem letzten Jahr wurde hier noch ein höherer Fördersatz angesetzt.

Herr Wollbrecht erläutert, dass es sich bei den Förderquoten nur um Annahmen handelt, da für dieses Projekt noch kein konkreter Antrag gestellt worden ist. Um den Vorsichtsprinzip gerecht zu werden, wurde in der Prognoserechnung ein geringerer Fördersatz angesetzt.

Herr Zimmermann würde sich in diesem Fall mehr Erläuterungen in den ausgereichten Unterlagen wünschen.

Herr Zimmermann erkundigt sich, warum für die Sanierung der Gartenstraße ein so hoher zusätzlicher Planwert eingestellt worden ist. Im Jahr 2024 waren hierfür bereits 420 T€ geplant, nun wurden nochmals zusätzlich 580 T€ eingestellt.

Herr Wollbrecht erläutert, dass dies u.a. mit der Entwässerung des Regenwassers zusammenhängt, welche sich schwierig gestaltet.

Der Wasser- und Wegeausschuss hat sich bereits mehrfach mit der Gartenstraße beschäftigt, nähere Auskünfte aus dem Ausschuss werden nachgereicht.

Herr Zimmermann hinterfragt die Positionen „47600000 Finanzerträge aus Sondervermögen“ und „4661... Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen“, da diese hohe IST-Werte in den Vorjahren auswiesen, aber keine Planansätze in 2025 abgebildet wurden.

Bei der ersten Position handelt es sich um die Gewinnausschüttung des Zweckverbandes Wasser Abwasser Rostock-Land. Bisher hatte uns der Zweckverband keine Prognose bezüglich künftiger Gewinnausschüttungen mitgeteilt und eher darauf hingewiesen, dass die Gewinnausschüttungen abnehmen werden.

Bei der zweiten Position handelt es sich um reine buchungstechnische Vorgänge zur Forderungsbewertung in der Schlussbilanz. Diese Positionen sind nur bedingt planbar.

Herr Zimmermann bittet um Überprüfung der Planwerte dieser Positionen anhand von Durchschnittswerten der letzten Jahre und schlägt eine 2. Lesung des Haushaltes vor.

Herr Kostbahn schlägt vor, dies in einem Nachtragshaushalt zu berücksichtigen. Herr Zimmermann möchte dennoch einen Antrag auf eine 2. Lesung stellen.

#### **Antrag:**

Es wird eine 2. Lesung des Haushaltes 2025 beantragt. Hier sind insbesondere die Positionen „47600000 Finanzerträge aus Sondervermögen“ und „4661...Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen“ zu überprüfen und anzupassen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 4

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

(FA v. 18.02.2025 TOP 4)

## **TOP 5 Einwohnerfragstunde**

Frau Günther erkundigt sich zu einer Aussage bezüglich der Wohnungssanierungen, welche in der Plandiskussion gefallen ist.

Herr Wollbrecht erläutert, dass im letzten Jahr einige Wohnungen saniert worden sind und aus diesem Grund zusätzliche Mittel bereitgestellt werden mussten. Aus diesem Grund wurde auch der Planansatz in diesem Jahr vorsorglich erhöht.

(FA v. 18.02.2025 TOP 5)

## **TOP 6 Anfragen der Ausschussmitglieder und Mitteilungen**

Herr Zimmermann erkundigt sich nochmals zu dem beantragten Zahlenwerk der Tourismus- und Kur GmbH.

Herr Wollbrecht erläutert, dass dies zur nächsten Sitzung vorliegen sollte.

Weiterhin erkundigt sich Herr Zimmermann zur Priorisierung der Baumaßnahmen, wie nun damit umgegangen wird und ob es noch eine Arbeitsgemeinschaft hierzu gibt, gerade in Hinblick auf den Schulcampus.

Hierzu kann Herr Wollbrecht keine Auskunft geben und wird die Fragen mitnehmen.

(FA v. 18.02.2025 TOP 6)

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 18:40 Uhr.

**Tobias Kostbahn**  
**Stellv. Finanzausschussvorsitzender**

**Tilo Wollbrecht**  
**Protokollführer**